

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

321 (19.11.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Drittes Blatt. Sonntag, den 19. November (folgt ein viertes Blatt.) 1905.

Konkursverfahren.

Nr. 9375. II. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Alfred Weis, Delikatessenhändler in Karlsruhe, Kaiserstraße 40, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Donnerstag, den 14. Dezember 1905, vormittags 11 1/2 Uhr,
vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12, anberaumt.

Karlsruhe, den 16. November 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Verein für Volkshygiene und Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums. (Ortsgruppen Karlsruhe.)

Donnerstag, den 23. November 1905, abends 8 1/2 Uhr,
im großen Rathhause

2.1.

Vortrag

des Herrn Professor **Dr. Starck-Karlsruhe:**
„Die Hygiene der Verdauung“.

Eintritt frei für jedermann. Auch die Damen sind freundlichst eingeladen.

Orthopädisch-Gymnastisches Institut Th. Zahn,

Karlsruhe, gegründet 1884, Viktoriastr. 3,

ärztl. Leiter **Dr. Th. Ludwig**, Spezialarzt für Chirurgie.

Behandlungsmethoden:

1. **Hygienisches oder Gesundheitsturnen:** für Schwächliche, in der Entwicklung Zurückgebliebene, Rekonvaleszenten; ferner für solche, die an den Folgen ungenügender körperl. Tätigkeit leiden, wie Fettsucht, chron. Obstipation u. dergl.
2. **Orthopädisches Turnen:** bei Haltungsfehlern, wie flacher, runder Rücken, seitliche Wirbelsäuleverkrümmung (hohe Schulter, hohe Hüfte), bei Knochenverkrümmungen nach englischer Krankheit, bei Muskelschwäche und Muskelschwund nach Knochenbruch und Verrenkung, sowie nach Kinderlähmung.
3. **Massage und Elektrotherapie** in Verbindung mit Gymnastik oder selbständig.

Eintritt jederzeit. Prospekte kostenfrei durch das Institut und die Buchhandlung von **Kundt**, Kaiserstrasse 124 a.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Dankagung und Bitte.

Auf unsere Bitte um Gaben zur Deckung der Kosten für unsere **baulichen Bedürfnisse** haben wir erhalten: von Fr. B. Fischer in Freiburg 50 M., Fr. v. Dungen in Freiburg 10 M., Fr. Dr. Wolf, Altenburg 20 M., G. A. W. R. 5 M., Fr. Rechn.-Rat Kanun 50 M., brch. Fr. Pfr. Strauß in Eöllingen v. d. z. Diakonissen 3 M., Ungen. das. a. d. Klingelbeutel 5 M., M. G. hier 3 M., N. N. 50 M., Frn. Ingen. Niemann 5 M., brch. Frn. Pfr. Rah v. M. & J. S. u. L. in Mannheim 100 M., Frn. Prof. S. hier 3 M., Fr. Seufert 20 M., brch. Frn. Med.-Rat Bähr v. Fr. Hoffmann Wwe. 10 M., Ungen. 1 M., Ungen. hier 100 M., desgl. 10 M. u. 4 M., brch. Schw. Elisabeth a. Durdenheim v. Fr. Karol. Wagner 5 M. u. Fr. Wagner Wwe. 3 M., v. verschied. Gebern in Zell i. W. 2 M. 50 M., Fr. Heizmann in Malterdingen 3 M., Frn. A. Schmutz in Bodschaff 20 M., Frn. Weinbdr. Estelmann hier 10 M., Frn. Hofl. Otto Fischer 20 M.

Mit dem herzlichsten Dank an alle die freundlichen Geber für ihre gütigen Spenden verbinden wir die ergebene **Bitte um weitere Zuwendungen**, deren wir, um nicht gar so sehr mit Schulden belastet zu werden, **dringend bedürfen** sowohl zur Zahlung der großen Kosten für Erstellung einiger Neubauten, sowie auch zur Erwerbung einiger teuern, unentbehrlichen Nachbargrundstücken.

Karlsruhe, den 18. November 1905.

Der Verwaltungsrat.

Gaben der Liebe nehmen gerne entgegen die Mitglieder des Verwaltungsrats: Oberbaurat **Baummeister** (Wörthstraße 5), Geheimer Oberpostrat **Deß** (Sofienstraße 64), Ministerialpräsident **Freiherr von Marschall**, Exzellenz (Erbsprinzenstraße 15), Medizinalrat **Bähr** (Kaiserstraße 223), Oberrechnungsrat **Weisel** (Stefanienstraße 4), Stadtpfarrer **Biegler** (Rüppurrerstraße 29), Professor **Nestle** (Kriegstraße 140), Dekan **Mayer** (Durlach), Pfarrer **Kah** (Diatonissenhaus), — Frau Oberbürgermeister **Lauter** (Westendstraße 59), **Freifrau von Rüd** (Karlsruhe 55), Frau **Gerhard** (Amalienstraße 1), Frau Prälat **D. Schmidt** (Hirschstraße 110), Oberin **Sofie Stiehl** (Diatonissenhaus).

Stafforth. Schweinefasel-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Stafforth versteigert am **Donnerstag, den 23. November d. J.**, nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause einen schweren, fetten **Schweinefasel**, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Stafforth, den 17. November 1905.

Der Gemeinderat.
Gamer, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

— **Georg-Friedrichstraße 1** ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicheranteil, auf 1. April event. sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 126 im Kontor.

*2.1. **Uhlendstraße 31**, 4. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Neu hergerichtete** Wohnung von 3—4 Zimmern etc. sogleich oder später zu vermieten: Scheffelstraße 59. Näheres daselbst im 2. Stock oder Hirschstraße 109 II.

*2.1. Am Sonntagplatz ist im Seitenbau eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ordentliche, reinliche Leute zu vermieten. Näheres Koonstraße 1, Vorderhaus, 2. Stock.

Neubau Gerwigstraße 52

sind 3 und 4 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend, sofort zu vermieten. Zu erfragen Gerwigstraße 48 im 1. Stock.

Boeckhstraße 30 (Neubau)

ist im 3. Stock eine 4 Zimmerwohnung mit geschlossener Veranda, Balkon und Bad, fein eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Büchelstraße 2 im 1. Stock, Bureau.

Leopoldstraße 3

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Sofienstraße 114

ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern, 2 Kammern und Zubehör, event. mit Vorgarten, zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 8 im Kontor.

Sternbergstraße 1

sind 2 Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda samt Zubehör sofort zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 29 c im 2. Stock.

Westendstraße 50

ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Wegen Wegzug

ist eine schöne 2 Zimmerwohnung vom 1. Dezember ab an ruhige Leute zu vermieten: Werderstraße 6.

2 Zimmerwohnung.

2.1. Eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Glasabschluß ist im 3. Stock des Seitenbaues auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 20 a im 1. Stock.

Versteigerung.

Montag, den 20. November, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

Herren- und Knabenmäntel, Hosen, Knaben-Anzüge, Damen-Hemden, weiß und farbig, Hosen, Nachtjacken, Damastbezüge, Kopfstücken, Leintücher, weiß und farbig, Servietten, Handtücher, Taschentücher, Normalhemden, Unterhosen, Unterröcke, ferner 11 Risten Dampfäpfel, Zwetschgen, Weckeruhren, Regulateure, Bilder und sonst noch Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

Josef Fischmann jr., Auktionator,
Herrenstraße 16. Telephon 1916.

Stand der Badischen Bank

am 15. November 1905.

Activa.			Passiva.				
Metallbestand	M.	9 808 615	46	Grundkapital	M.	9 000 000	—
Reichskassenscheine	"	40 745	—	Reservefonds	"	2 091 778	80
Noten anderer Banken	"	2 730 600	—	Umlaufende Noten	"	22 088 800	—
Wechselbestand	"	22 056 594	54	Sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten	"	12 633 918	62
Lombard-Forderungen	"	8 575 865	—	An eine Kündigungsfrist gebd. Verbindlichkeiten	"	—	—
Effekten	"	1 310 315	04	Sonstige Passiva	"	924 365	39
Sonstige Activa	"	2 666 127	77				
	M.	46 688 862	81		M.	46 688 862	81

Verbindlichkeiten aus weiter begebenen, im Inlande zahlbaren Wechseln M. 1 362 499,23.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere verehrlichen Mitglieder von dem erfolgten Hinscheiden unseres Kameraden

Herrn Berthold Rudolf Deimling, Architekt
(Veteran von 1870/71).

in Kenntnis zu setzen und zur Teilnahme am Leichenbegängnis heute, den 19. ds. Mts., vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus einzuladen.

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung, insbesondere seine Kriegskameraden.

Der Vorstand.

Wohnung und Bureau

der 1. April 1906 in neuem Hause, je 4-6 Zimmer, parterre und 1. Stock, im Zentrum per Stadt, event. auch ganzes zweistöckiges Haus

zu mieten gesucht.

Könnte auch erst am 1. Juli beziehbar sein.

Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 8392 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wohnung zu vermieten.

In der Kaiser-Allee, nächst der Dorfstraße, ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche und Keller in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis, auf sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Moderne, herrschaftliche Wohnung,

10 Zimmer mit Zubehör, hygien. Luftheizung, event. elektr. Licht, 2. Stock, Villa, Neubau, Weststadt, auf sofort zu vermieten.

Otto Hofmann, Architekt,
Kaiser-Allee 22 II.

15.10. Zullastraße 76

sind im 2. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche nebst sonstigem reichlichen Zugehör per sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Ecke Dorf- und Draistraße III oder Essenweinstraße 16, parterre.

Auf 1. April 1906

von einzelner Dame Wohnung von 4-5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Mansarden usw. im westlichen Stadtteil gesucht. 1. und 4. Stock ausgeschlossen. Anerbieten mit Preisangabe sind unter Nr. 8305 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte zu mieten gesucht.

* Eine helle Werkstätte, ungefähr 50 qm, zwischen Marktplatz u. dem Mühlburgertor auf 23. April 1906 zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8367 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 14, 3. Stock links, ganz nahe am Markt- und Schloßplatz, sind zwei sehr schöne, gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer mit Balkon, jedes mit besonderem Eingang, in ruhiger, schöner Lage, in denen einige Jahre ein Herr Professor gewohnt hat, zu vermieten. Anzusehen mittags von 12 bis 2 Uhr.

Schönes, unmöbliertes Zimmer an einzelne pünktliche Person zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 59 im 2. Stock oder Hirschstraße 109 II.

* Verlängerte Augartenstraße 77, 3. Stock rechts, ist ein schön möbliertes Zimmer in freier, schöner Lage bei kleiner, ruhiger Familie sofort zu vermieten.

* Ein großes, gut möbliertes

Zimmer

ist auf 1. Dezember zu vermieten: Ostendstraße 3 im 2. Stock rechts.

Kreuzstraße 29, 5. Stock,

ist ein kleineres, hübsch möbliertes Mansardenzimmer mit sehr gutem Bett sogleich oder später für 10 M. monatlich zu vermieten.

Leffingstraße 3a,

3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer an besseren Herrn oder eine Dame auf 1. Dezember zu vermieten.

Winterstraße 7,

in schöner Lage, nächst der Ettlingerstraße, ist eine Treppe hoch ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen parterre im Speziereiladen.

Kost und Wohnung.

3.1. Ein Fräulein kann billig Kost und Wohnung erhalten: Kaiserstraße 33, 3 Treppen.

auf I. u. II.



Gelder Hypotheken

zu mässigem

Zinsfuß auszuleihen durch

Aug. Schmitt, Hypothekengeschäft.

Friedenstraße 16.

Telephon 917.

18000 Mark

als II. Hypothek (80 % der Schätzung) auf ein schönes Anwesen in der Weststadt sofort oder per 1. Januar 1906 gesucht. Gest. Anerbieten unter Nr. 8376 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf sofort gesucht: Durlacherstraße 71, 2. Stock.

* Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen wird sofort in kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 4, 2 Treppen.

* Ein zuverlässiges Mädchen, tüchtig im Kochen und in Zimmerarbeiten, wird zu einer kleinen Familie (2 Personen) auf 1. Januar oder auch früher gesucht. Offerten unter Nr. 8369 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

* Wegen Erkrankung meines bisherigen Mädchens suche sofort oder später ein braves, besseres Mädchen, welches sämtlichen Hausarbeiten vorstehen kann; gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen Moonstraße 12 im 2. Stock, bei Frau Müller, von 11-3 Uhr.

Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderoben, sowie im Abändern in und außer dem Hause; Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Kaiserstraße 56, nächst dem Marktplatz, im Hinterhaus, 3 Treppen.

Haus.

In unmittelbarer Nähe der Hauptpost ist ein 6 Zimmerhaus mit Werkstätte, großer Einfahrt, 5 % rentierend, und kann noch die Rente durch event. Aufbau erheblich erhöht werden. Preis nur 54 000 M., bei geringer Anzahlung zu verkaufen durch
Teleph. 1937. J. Geiger, Adlerstr. 35.

Zu verkaufen.

* Zwei neue engl. Bettladen, matt und blank poliert, 2 Röhre in Façon gearbeitet, 2 bessere Matratzen und 2 Polstern werden um den billigen Preis von 155 Mk. abgegeben: Waldstraße 22, parterre.

* Ein Kaiserkoffer und ein Feuerbrenner sind billig zu verkaufen. Näheres Brauerstraße 5 im 5. Stock rechts.

Divan,

gut gearbeitet, spottbillig zu verkaufen: Schützenstraße 46 im 3. Stock. *3.3.

*2.2. Eine noch sehr gute, starke

Mähmaschine

ist überflüssig geworden und sehr billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 16 II rechts.

Fässer- u. Krautständer-Verkauf.

*2.2. Einige neue und gebrauchte Krautständer und Weinfässer sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57.

Ein noch sehr schöner, schwarzer

Gehrock,

mittlerer Größe, ist billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 16, 2. Stock rechts. *2.2.

Wegen Todesfall

sind eine Partie elegante Damenkleider, Blusen und Jackettes, beinahe neu, sowie eine Partie Flaschen, Herrenwäsche und noch Verschiedenes zu verkaufen. Näheres Birkel 14 im 3. Stock links. Anzusehen mittags von 12 bis 2 Uhr, Sonntags den ganzen Vormittag.

4 große Füllöfen,

4 große Kronleuchter

sind zu verkaufen. 3.1.

Apollotheater Karlsruhe.

Kochherde

in bestbewährter, solider Qualität zu äußerst billigen Preisen. Reparaturen gut und schnell.

M. Eberhard, Schlosserei,
Kaiserstraße 225, nächst der Post.

Parfetriemen,

eine größere Partie in Buchenholz, sowie kleinere Posten in Eichen, schöne, gut ausgetrocknete Ware, werden wegen Aufgabe des Artikels en bloc gegen Barzahlung billig abgegeben.

Meß & Meß,

Aktien-Gesellschaft für Beton- u. Eisenbeton-
5.1. bauten im Hoch- und Tiefbau.

Muffüll-Erde

kann kostenlos abgeführt werden bei

M. Mahler Söhne,
Westbahnhof.

Hauskauf-Gesuch.

* In der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Baldhornstraße gelegen, wird ein Haus mit großem Laden, für ein größeres Metzgerei- und Wurstlerei-geschäft sich eignend, zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8373 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

Suchender kauft ein vermietetes, nicht über 2 Hypotheken belastetes Haus hier und gibt sein im westl. Stadtteil geleg. Gelände, welches 3 Baulöcher gibt, zu mäßigem Preis in Zahlung. Näheres durch
Teleph. 1937. J. Geiger, Adlerstr. 35.

Räumungs-Ausverkauf.

Vom Freitag, den 17. November

bis

Donnerstag, den 30. November.

 Mit 25-50% 

unter dem Ankaufspreise setze ich bei meinem diesjährigen Räumungs-Ausverkauf die folgenden Gegenstände dem Verkaufe aus, und zwar: 2.1.

Seidene Bonbonnièren und Beutel, Goldkörbchen, Terralith-, Porzellan- und Japan-Sachen, Schachteln und Körbe etc. etc.

Lina Berthold Wwe.,

Erstes Spezialgeschäft in ff. Desserts, Schokolade, Kakao, Thee, Marzipan, engl. Biskuits etc.

Karl-Friedrichstrasse 19, beim Rondellplatz.



Spielkarten



Whist, Piquet, Patience, Bezique, Deutsche, Sansprendre, Cego, Skat, Taroc, Lenormand, Bridge etc.

empfehlen in grösster Auswahl

3.1.



Gebr. Leichtlin,

Zähringerstrasse 69.



Große Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.

Einladung.

Alle Dichterinnen und Dichter laden wir hiermit ein, Beiträge für die Liederbücher zu unseren Veranstaltungen gefl. an Herrn Iwan Matheis, Kaiserstraße 108, gelangen lassen zu wollen.

Der Präsident.

Kaller.

2.2.

Dr. L. Berberich

hat die ärztliche Tätigkeit wieder aufgenommen.

In- und ausländische
Rot- und Weissweine,
Dessert- und Krankenweine,
Champagner und Liköre,
Spirituosen und Punschessenzen
in ärztlich empfohlenen Qualitäten
bei

Louis Lauer Nachfolger,
Grossh. Hoflieferant,
Akademiestrasse 12. Telephon 1170.



Haben
Sie

Husten

Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung,
Influenza oder Krampfhusten etc.,
so helfen Ihnen am besten und schnellsten
Carl Nill's allein echte
Spitzwegerich

Brustbonbons.

Nur echt in Paketen à 10 und
20 Stk. mit dem Namen **Carl Nill**;
zu haben in **Karlsruhe** bei: **H. Sartor**,
Drog., **L. Berthold Witwe**, Karl-
Friedrichstr. 19, **C. Hager**, Hoflief.,
Karl-Friedrichstr. 22, Hofkonditor
Hildenbrand, Konditor **Nagel**, Konditor
Seldelmaier, Werderplatz u. **W. Tschering**;
in **Forchheim**: **H. Burkhardt**
und **E. Landhäuser**. 12.8.

13.7.



**Hermann Munding, Victor Merkle,
Jean Kissel, August Klingele.**

Bei der Fleischteuerung

kann die Hausfrau — ohne erst lange Fleisch kochen zu müssen — mit

MAGGI'S Suppen mit dem Kreuzstern



doch wohlschmeckende, nahrhafte Suppen auf den
Tisch bringen. Ein Würfel zu 10 Pfg. gibt
— nur mit Wasser — 2 gute Teller.

Man verlange ausdrücklich **MAGGI'S** Suppen.

Herren-Hemden

nach Mass

unter Garantie für beste Ware und tadellosen Sitz
empfiehlt billigst

Otto Fischer (vorm. J. Stüber),

Großherzogl. Hoflieferant,

130 Kaiserstrasse.

Telephon 270.

Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Geschirr-Spül- u. Desinfektionsapparat

„Fortschritt“

ist unentbehrlich für Hotels, Kasinos, Krankenhäuser etc., sowie für Privathäuser.

Kochkunstausstellung in Frankfurt a. M. und Solingen

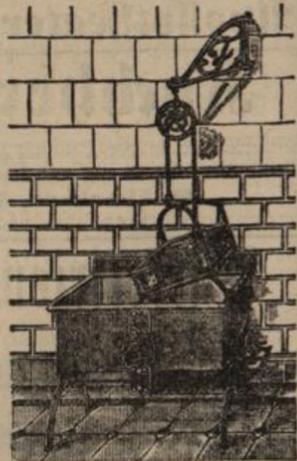
goldene Medaille.

Vertreten durch:

Gas- und Wasserleitungsgeschäft

Karl Fr. Alex. Müller,

Amalienstr. 7, Karlsruhe i. B. Telephon 1284.



Apollo-Theater.

Sonntag, den 19. November 1905, vormittags 11—1 Uhr,

Frühschoppen-Konzert

der Hauskapelle, Dir. Paul Granzow.

Eintritt frei.

Programm 10 Pfg.

Nachmittags ½ 4 Uhr Vorstellung

zu Einheitspreisen: Saal 50 Pfg., Galerie 30 Pfg.

Abends 8 Uhr Gala-Vorstellung

zu gewöhnlichen Preisen.

[4] III.

Grossherzog. Hoflieferant
Friedrich Blos
 Parfümerie F. Wolff & Sohn's Détail
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
 empfiehlt grosse Auswahl
 — elegante aparte Neuheiten —
Elektrische und Petroleum-
Schreibtisch-,
Lese-, Klavier-
Lampen. 2.1.

Bester Herrenhut.
 BEST
 EXTRA EXTRA

P. & C.
HABIG
WIEN
 K.u.K. HOF-HUTFABRIK
 GESETZLICH BESCHÜTZT
 LIEFERANTEN DES K. U. K.
 ALLERHÖCHSTEN HOFES
 Niederlage bei
Gustav Nagel Nachfolger,
 116 Kaiserstrasse 116.



Schaukelpferde

in natürlichem Fell empfiehlt als Weihnachtsgeschenke 5.1.
B. Klotter, Sattlerei, Kronenstr. 25.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Sieb- und Drahtwarenfabrik
L. Krieger,
 Vellchenstrasse 33, Telefon 316,
 empfiehlt als Spezialität:
 Siebe, Drahtgewebe,
 Drahtgeflechte, Schutzgitter,
 Aufstellung kompl. Zäune
 mit Türen und Toren.

[5]III.

Orangen
 per Stück 6 Pfg.
 „ Duzend 65 „

Frisch
 eingetroffen
 bedeutende
 Quantitäten

Zitronen
 per Stück 7 Pfg.
 „ Duzend 75 „

Karlsruher Fischhalle, Felix Wachtel,

Telephon Nr. 9. Karl-Friedrichstrasse 3. Telephon Nr. 9.



Hch. Lackner

Ritterstrasse 2 * (Schlossplatzseite)

empfehl ich zur Lieferung
 feiner und gediegener

Mass-Schuhwaren

für Herren und Damen nach neuen verbesserten Modellen
 in unübertroffener Passform.

Form erhaltende, solide Reparaturen.

Für Gewerbetreibende, Industrielle, Techniker etc.

XXXIII. Jahrgang 1906.

Neueste

XXXIII. Jahrgang 1906.

Erfindungen und Erfahrungen

auf den Gebieten der praktischen Technik, Elektrotechnik, der Gewerbe, Industrie,
 Chemie, Land- und Hauswirtschaft.

Herausgegeben und redigiert unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner von
Dr. Theodor Koller.

XXXIII. Jahrgang 1906. Mit zahlreichen Illustrationen. Jährlich erscheinen 13 Hefte
 à 60 Pfg. Ein Jahrgang komplett gebunden kostet 7 M. 50 Pfg. Gebunden 9 M. 25 Pfg.
 Ueberraschende Mannigfaltigkeit, Reichtum an praktischen Anweisungen, wichtige
 Erfahrungen aus der Praxis und praktisch-sachliche Beantwortung von technischen
 Fragen zeichnen diese Zeitschrift vor allen anderen aus. Dabei wird in derselben auf lohnende,
 konkurrenzlose, neue Erwerbsarten stets hingewiesen, so daß die Zeitschrift tatsächlich ein
 unentbehrlicher Ratgeber für alle Berufsarten ist. Zu beziehen durch alle Buchhand-
 lungen, Postanstalten und direkt aus

A. Hartleben's Verlag in Wien, I. Seilerstätte 19.

3.2.

Probehefte werden gratis und franko geliefert.

Bilder = Einrahmungen



aus solidem Material, in fachmännischer und geschmackvoller, moderner Ausführung, empfiehlt billigst in unübertroffener Auswahl

K. LINDNER, Gr. Hoflieferant

Waldstraße 9
beim Kunstverein



Gegründet 1830
Telephon Nr. 2066



Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Rohhaare äußerst billig. Das Neuaufertigen u. Anarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Huppurrerstraße 36
u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 317.

Schul- und
ranzen und
Mappen



in bekannt solider Sattlerware empfiehlt v. A. 1.20 an
B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstr. 25.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Kronleuchter,

Suspensionen, Wandarme,
Klavierleuchter etc. werden repa-
riert und neu hergerichtet bei

Dölling & Wunder Nachf.,
Douglasstraße 26.

Kegelebahn

einige Abende zu vergeben. „Zähringer Löwen“,
Ablersstraße 18, Ecke Zähringerstraße. *2.2.

Weihnachten kommt immer näher und kann man den Weihnachtsverkauf der Firma Carl Büchle, Kaiserstraße 149, nur bestens empfehlen. Man findet daselbst äußerst vorteilhafte Damenkleiderstoffe, das ganze Kleid von Mk. 3.25 an bis zu den elegantesten und Blusenstoffe in Wolle, die ganze Bluse von Mk. 1.20 an. Für schöne und reiche Auswahl ist bestens gesorgt. Gleichzeitig kommen schöne Spitzen, Stragen und Besatzartikel weit unter Preis zum Verkauf.

Atelier für moderne Haararbeiten,

Kaiserstrasse 32,

vis-à-vis dem Kaiser - Automaten - Restaurant.

Selbstanfertigung sämtlicher Haarersatzteile, als:

„Transformations“, für Damen zur zeitweiligen Schonung des eigenen Haares, in vollendeter individueller Ausführung.
„Halbtransformations“ und „Appliques“, federleicht, für Damen mit dünnem Vorder- und Seitenhaar.
„Haareinlagen“, unsichtbar im Tragen, nach eigener, bestbewährter Methode verfertigt etc.

Für Damen auch erstklassige weibliche Bedienung.

Oskar Decker, Perückenmacher und Friseur für Damen und Herren.

I. Preis von Frankfurt a./M., Preis - Damen - Frisieren 1903.

Verein für evangelische Kirchenmusik.

Buß- u. Bettag, den 26. November 1905

in der evangelischen Stadtkirche

Kirchen-Konzert

unter gütiger Mitwirkung der Konzertsängerin Frau Olga Klupp-Fischer von hier, des Cellovirtuosen Herrn N. Schaad aus Stuttgart und des Königl. Musikdirektors Herrn W. Koch (Orgel) aus Stuttgart.

Anfang 7¹/₂ Uhr abends.

NB. Der Besuch des Konzerts ist unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen grünen Karten für das Bußtags-Konzert gestattet.

Weitere Eintrittskarten sind zu 1 M. erhältlich. Außerdem werden eine beschränkte Anzahl numerierter Altarplätze zu 2 M. abgegeben.

Der Kartenverkauf findet statt in der Musikalienhandlung von F. Doert (Ritterstraße), in der Buchhandlung Müller & Gräff (Kaiser-Allee und Seminarstraße) und bei Kirchenbedienter Schweizer (Eingang Kirchstraße).

Programme und Text der Gesänge zu 10 P. werden am Eingang der Kirche abgegeben.

Der Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche, welches um 7 Uhr geöffnet wird.

Anmeldungen zum Eintritt als Mitglied (Jahresbeitrag für nicht ausübende Mitglieder 2 Mark) werden entgegenommen von den Herren W. Boech, Stadtrat, Akademiestraße 4, K. Bränninger, Stadtorganist, Waldstraße 83, N. Hauf, Revisor, Ettlingerstraße 19, J. Hüfner, Oberlehrer, Kaiserstraße 61, Stadtpfarrer G. Schwarz, Waldhornstraße 11, Stadtpfarrer G. Rapp, Friedrichsplatz 15, G. Reber, Betriebssekretär, Gartenstraße 61, J. J. Reiff, Buchdruckereibesitzer, Markgrafenstraße 46, Oberlehrer A. Seifler, Erbprinzenstraße 4, A. Weimar, Kanzler, Schillerstraße 50.

Der Vorstand.

S. Model.

In meiner Abteilung für
zurückgesetzte Artikel

Kaiserstrasse 143

ist ein grosser Posten

Weisswaren u. Damenwäsche

zu besonders billigen Preisen aufgelegt.

Todes-Anzeige.

Teilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

Frau Professor Luise Bikel, Wwe., geb. Bek,

heute nacht im 89. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 18. November 1905.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Bek, Postdirektor a. D. (Heidelberg).

Die Beerdigung findet Montag, den 20. November, vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Todes-Anzeige.

Nach langem schweren Leiden verschied heute nacht 2 Uhr unsere langjährige Aufferherin

Fräulein Antonie Schick,

die während nahezu 30 Jahren in treuer und gewissenhafter Pflichterfüllung in unserer Fabrik tätig war.

Wir werden derselben stets ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

F. Wolff & Sohn,
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik.

Karlsruhe, den 18. November 1905.

betreffend; des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: Namensänderungen; die Gerichtsschreiberprüfung für das Jahr 1905 betreffend; die Wahl eines Defans für die Diözese Schopfheim betreffend; die Prüfung für Justizaktuare betreffend; die Ernennung von Dispatcheuren betreffend; des Ministeriums des Innern: die Prüfung der Nahrungsmittelchemiker, hier Ernennung der Prüfungskommission für das Prüfungsjahr 1905/1906 betreffend; die Verwaltungsaktuarsprüfung für 1905 betreffend; die Ernennung der Bezirksratsmitglieder für den Amtsbezirk Weinheim betreffend; die Besetzung des Schiedsgerichts für Arbeiterversicherung in Karlsruhe betreffend; die Ersatzwahl eines Abgeordneten zur zweiten Kammer der Ständeversammlung für den 12. Wahlkreis betreffend; des Ministeriums der Finanzen: das Ergebnis der im Oktober d. J. abgehaltenen Staatsprüfung für den höheren Finanzdienst betreffend. Todesfälle. Berichtigungen. **Todesfälle.** Gestorben sind: am 15. September 1905: Bender, Johann Adam, Pfarrer in Walbulm, am 21. September 1905: Hammerle, Florentin, Pfarrer in Hilsbach, am 26. September 1905: Würth, Eduard, Medizinalrat a. D. in Neberlingen, am 5. Oktober 1905: Graf, Franz Josef, Polizeikommissär a. D. in Emmendingen, am 11. Oktober 1905: Meidinger, Dr. Heinrich, Geheimer Hofrat a. D. in Karlsruhe, am 23. Oktober 1905: Haiz, Friedrich, Forstmeister in Triberg.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 17. November.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Dr. Maas. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Referendar Hajner.

Die Berufung des Tagelöhners Stefan Geldon aus Herrheim, den das Schöffengericht Karlsruhe wegen Betrugs mit 3 Wochen Gefängnis bestraft hatte, wurde als unbegründet verworfen.

Aus der Untersuchungshaft vorgeführt erschien der 25 Jahre alte Gärtner Hieronymus Buz aus Bulach in der Anklagebank, um sich wegen Diebstahls im Rückfall und Unterschlagung zu verantworten. Der Angeklagte hat im Sommer d. J. den Geldbetrag von 1 M., den er für seinen Dienstgeber, den Gärtner Feger hier, bei einem Kunden desselben eingezogen, für sich behalten und verbraucht, dem Feger eine Uhr samt Kette im Werte von 14 M. entwendet und ein Kilometerheft des Feger über 500 Kilometer nicht an diesen abgeliefert. Einen weiteren Diebstahl verübte Buz am 12. September in Beiertheim. Er entwendete dort aus dem Hofe des Anweisers seiner Tante, der Katharina Schlager, eine Gans und eine Gose. Das Federvieh verkaufte der Angeklagte und die Uhr verpfändete er auf dem hiesigen Leihhause. Den Verfallschein für die Uhr verpfändete er weiter für 3 M., während er das Kilometerheft einem Wirte in Beiertheim für ein Darlehen von 5 M. in Pfand gab. Der Gerichtshof erkannte gegen Buz auf 4 Monate 4 Wochen Gefängnis, abzüglich 4 Wochen Untersuchungshaft.

Vom Schöffengericht Karlsruhe war der hier wohnhafte Schlosser Friedrich Bräde aus Hohenwettersbach wegen Gefangenensbefreiung zu 4 Wochen Gefängnis verurteilt worden. Gegen dieses Erkenntnis legte der Angeklagte Berufung ein und erzielte damit heute seine Freisprechung.

Staats-Anzeiger Nr. 29 für das Großherzogtum Baden. Inhalt. Unmittelbare Allerhöchste Ertschließungen Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs: Verleihung von Orden und Ehrenzeichen. Erlaubnis zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen. Dienstmachrichten. Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: Dienstmachrichten. Des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: das königlich niederländische Konsulat in Mannheim

Die Spielwaren-Ausstellung

ist eröffnet.

Durch enorme Auswahl nur bester Fabrikate bei staunend billigen Preisen bieten wir in diesem Jahre etwas Aussergewöhnliches.

Speziell machen wir aufmerksam auf:

Abteilung A

Allgemeine Spielwaren
für jedes Alter.

Puppen gekleidet und ungekleidet ::
Puppen-Bestandteile.

Abteilung B

Mechanische Spielwaren

darunter Eisenbahnen, Boote,

Automobile

mit Uhrwerk, Dampf, Elektrizität.

Eisenbahn-Zubehörteile.

Abteilung C

Lehrmittel - Apparate

wie: Dampfmaschinen, Dampfturbinen, Modelle, Heissluftmotore, Elektromotore, Elemente, Influenz-Maschinen, Induktions-Apparate, Experimentierkasten. — Laterna magica, Kinematograph.

Musikwerke.

Hermann Tietz.

Adolf Sexauer

Teppichhaus

—

Kaiserstr. 213.

Heute grosse Ladendekoration

besonders preiswerter Artikel:

Teppiche — Bettvorlagen — Ziegenfelle — Angorafelle — Tischdecken
Diwandecken — Reisedecken — Leinenvorhänge — Gardinen — Fenster-
mäntel — Fantasiemöbel — Polstermöbel.

Von 4 Uhr an Beleuchtung.